

	<p>Objekt: Dirham (Kupfermünze)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 1986.246</p>
--	--

Beschreibung

Geprägte Kupfermünze. Es handelt sich um einen Kupferdirham des zangidischen Atabeg (Berater) von Mosul, Nasir ad-Din Mahmud, der von 1219 bis 1234 herrschte. Die Vorderseite zeigt eine personifizierte Darstellung des Mondes: eine frontal gesehene Person im Schneidersitz hält eine große Mondsichel vor sich. Die Münzstätte ist Mosul, das Prägedatum fehlt. Eine vergleichbare Münze des Jahres 627 H./1229-30 ist I. 1889.19. Als Dirham werden meist islamische Silber-, aber auch Kupfermünzen bezeichnet; ihr Name leitet sich von der griechischen Münz- und Gewichtseinheit Drachme ab.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupfer, copper
Maße:	Durchmesser: 2,4 cm, Gewicht: 7,5 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1219-1234
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Dirham (Kupfermünze)
- Kupfer